

Männerdomäne

Bei Filmen und Serien im Hauptprogramm von *ARD* und *ZDF* ist die Regie eine Männerdomäne. Nach einer neuen Studie führen Frauen in nur elf Prozent der Produktionen Regie. Auf manchen Programmplätzen, etwa bei den *ZDF*-Krimis am Freitagabend, liege der Anteil sogar bei nur drei Prozent, teilte der Bundesverband Regie (BVR) vor der Münchner Gala für den Deutschen Regiepreis am Sonntag mit. Für die Untersuchung wurden die Daten der Hauptsendezeit der Jahre 2010 bis 2013 ausgewertet.

Es gibt aber auch Ausnahmen, etwa bei der Miniserie »Klimawechsel« (*ZDF*) sowie der *ZDF*-Krimireihe »Unter allen Umständen« mit Natalia Wörner, bei denen ausschließlich Frauen Regie führen. In der *ARD*-Serie »Tierärztin Dr. Mertens« liege der Frauenanteil immerhin bei 66,7 Prozent. Bei den *ARD*-Sonntagskrimis »Tatort«, »Polizeiruf 110« und »Schimanski« haben in nur neun Prozent der Fälle Frauen das Sagen hinter der Kamera. In etwas mehr als der Hälfte aller ausgestrahlten Serien liegt der Anteil bei null. Beim *ZDF*-»Herz kino« liegt der Frauenanteil bei 14 Prozent. Ein ähnliches Bild bieten die Fernsehfilme der Öffentlich-Rechtlichen. Der Frauenanteil liegt dort bei elf Prozent. Das ist halb so viel wie in Kinofilmen. **(dpa/jW)**

<https://www.jungewelt.de/artikel/251462.männerdomäne.html>